

Pressemitteilung

BZgA gewinnt dreimal Gold beim WorldMediaFestival 2020

Köln, 10. Juni 2020. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ist beim internationalen WorldMediaFestival in Hamburg für drei Filmproduktionen jeweils mit einem Gold-Award ausgezeichnet worden. In der Kategorie „Public Relations: Health“ erhielt das Portrait eines Organempfängers die höchste Auszeichnung, im Bereich „Web TV: Education“ wurde eine dreiteilige Erklärvideo-Reihe zum Thema Essstörungen mit Gold prämiert. Die dritte Auszeichnung in Gold ging in der Kategorie „Public Relations: Public Information“ an einen Film über „Frühe Hilfen“. Da die Preisverleihung aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, wurden die Auszeichnungen online bekannt gegeben.

Prof. Dr. med. Heidrun Thaiss, Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, erklärt: „Ich freue mich sehr über die mehrfache Auszeichnung in Gold. Das ist ein sichtbarer Beleg für die herausragende Qualität und den zeitgemäßen Ansatz unserer Arbeit im Bereich der audiovisuellen Medien, auch im internationalen Vergleich. Die Gold-Awards zeigen, dass die BZgA komplexe Kommunikationsaufgaben für unterschiedliche Zielgruppen mit passgenauen Formaten und Bildern umsetzt.“

Das ausgezeichnete Portrait eines Organempfängers ist Bestandteil einer Reihe und eröffnet mit der Geschichte eines jungen Mannes, der nach einer Pilzvergiftung ein Spenderorgan benötigt, einen authentischen Blick auf das Thema. Die drei Erklärvideos zu Essstörungen geben mit einer poetisch-abstrakten Filmsprache unaufdringlich Einblick in das Erkrankungsleben und die Gefühlswelt von Betroffenen und Personen des Umfelds und vermitteln Informationen zu den Krankheitsbildern. Der Animationsfilm „Was sind Frühe Hilfen?“ erklärt auf spielerische Weise, wie Frühe Hilfen funktionieren, welche kostenfreien Angebote es gibt und wie man sie erhalten kann.

Das WorldMediaFestival Hamburg (www.worldmediafestival.org) ist ein internationaler Wettbewerb für audiovisuelle Kommunikationsmedien. Eine internationale und unabhängige Fachjury beurteilt die eingereichten Beiträge nicht nur nach ihrer kreativen und technischen Exzellenz, sondern auch danach, wie gut sie ihre Zielgruppen ansprechen.

Die Bundeszentrale legt in ihrer Aufklärungsarbeit besonderen Wert darauf, qualitativ hochwertige Filmangebote zu erstellen, die fachlich geprüft und interessensneutral sind.

>> Seite 2

Die Erklärfilme finden Sie im Internet unter:

- Organspende: www.organspende-info.de
- Essstörungen: www.bzga-essstoerungen.de
- Frühe Hilfen: www.elternsein.info und www.fruehehilfen.de

Alle drei Filme stehen auch unter:

www.youtube.com/c/BundeszentralefürgesundheitslicheAufklärungBZgA